



Extreme E: Vorschau auf den Copper X Prix

ABT CUPRA XE stellt sich der Herausforderung Atacama-Wüste

- > Nasser Al-Attyyah und Jutta Kleinschmidt wollen von ihrer Chile-Erfahrung profitieren
- > Rennort ist die trockenste nicht-polare Region der Erde
- > Chile ist einer der neuen Märkte von CUPRA

Martorell/Weiterstadt, 21. September 2022 – Die Stimmung im Lager bei ABT CUPRA XE ist gut, denn das Extreme E Team reist zum ersten Mal nach Südamerika zum Copper X Prix in Chile. Am 24. und 25. September findet in der Atacama-Wüste das vorletzte Saisonrennen der Rennserie für vollelektrische SUVs statt.

Das besondere Terrain

Der Copper X Prix ist Teil einer Rennserie, die an den außergewöhnlichsten und entlegensten Orte der Erde stattfindet. Zu diesen epischen Orten gehört die Atacama-Wüste in Chile. Das Rennen selbst findet rund 1100 Kilometer nördlich der Hauptstadt Santiago statt. Die Atacama-Wüste ist die trockenste Region der Erde, die nicht zu den Polarregionen gehört, und sie ist so karg, dass dort bereits Simulationen einer Weltraumexpedition zum Mars stattgefunden haben. Bei einer durchschnittlichen jährlichen Niederschlagsmenge von weniger als zwei Millimeter können selbst die widerstandsfähigsten Pflanzen nicht wachsen.

Der Vorteil Erfahrung

ABT CUPRA XE verpasste beim letzten Rennen in Sardinien die Qualifikation für das Finale nur knapp, nachdem Zeitstrafen dem Team den Sieg im Crazy Race verwehrt hatten. In Chile will das Team mit einer guten Leistung das Blatt wenden. Und obwohl die Extreme E noch nie in Chile gestartet ist, sind die Bedingungen für



Nasser Al-Attiyah und Jutta Kleinschmidt nicht völlig neu. Beide sind schon einmal in Chile Rennen gefahren.

Al-Attiyah gewann die Rallye Dakar im Jahr 2011, damals fanden fünf der 13 Etappen in Chile statt. Die gesammelten Erfahrungen könnten ihm auch beim Copper X Prix helfen. Der katarische Pilot glaubt zudem, dass die Bedingungen ähnlich sein könnten wie bei der Eröffnungsrunde der Extreme-E-Serie 2022, die in Saudi-Arabien stattfand. Allerdings wird die Höhenlage auf dem abgelegenen chilenischen Hochplateau eine zusätzliche, noch unbekannte Herausforderung darstellen.

Jutta Kleinschmidt, selbst Gewinnerin der Rallye Dakar, hat bereits dreimal an der Atacama-Rallye teilgenommen. Die Serien sind allerdings nur bedingt vergleichbar. Die Cross-Country-Rallye ist eher eine Marathonveranstaltung im Gegensatz zu den kurzen, actionreichen Rennen der Extreme E. Dennoch werden sich die Kenntnisse des Geländes und die Erfahrung, die Kleinschmidt bei früheren Rennen in der Höhe gesammelt hat, hoffentlich als nützlich erweisen.

Es besteht kein Zweifel, dass der südamerikanische Copper X Prix ein harter Test für die vollelektrischen Offroader sein wird – und das gesamte ABT CUPRA XE Team ist bereit, sich der Herausforderung zu stellen. Das Rennen kann auf den Social-Media-Kanälen von CUPRA und der Extreme E verfolgt werden. Am gleichen Wochenende, an dem der Extreme E Copper X Prix stattfindet, wird CUPRA auch beim FIA ETCR World Cup auf dem Sachsenring in Deutschland antreten. Für CUPRA ist dieses Wochenende also ein Doppelpack vollelektrischer Rennsport-Impulse.

Challenger-Brand stärkt Präsenz in Südamerika

CUPRA trat letzten Monat in den chilenischen Markt ein. Die Einführung der Marke erfolgte auf eine besondere Art und Weise: Es wurde ein Padel-Turnier organisiert, um die Marke zu lancieren, und unter den besonderen Gästen nahm



auch CUPRA Markenbotschafter Fernando Belasteguín an der Veranstaltung teil. Padel, eine Tennis-Variante, ist die am schnellsten wachsende Sportart in Europa und in Chile. CUPRA ist der offizielle internationale und Premium-Sponsor aller Wettbewerbe (national und international), die von der WPT organisiert werden. Die Einführung von CUPRA in Chile stärkt die Präsenz der Marke in Lateinamerika, wo sie bereits in Kolumbien, Peru und Mexiko vertreten ist.

CUPRA x Forza Horizon 5

Die Extreme E zu sehen, macht Spaß. Das extreme Rennvergnügen im CUPRA Tavscan XE ein Stück weit auch selbst zu erleben, ist noch mal emotionaler. Mit dem neuen Xbox-Spiel „Forza Horizon 5“ kannst du selbst im Offroad-SUV sitzen und Rennen fahren. Die Spieler können ihre Fähigkeiten bei den härtesten vollelektrischen Offroad-Rennen der Welt testen, genau wie die ABT CUPRA XE Teamfahrer Nasser Al-Attiyah und Jutta Kleinschmidt.

CUPRA ist die unkonventionelle Challenger-Brand, die Emotion, Elektrifizierung und Performance verbindet und die Welt von Barcelona aus inspiriert. Nach ihrer Etablierung als eigenständige Marke im Jahr 2018 hat CUPRA einen eigenen Firmensitz sowie eine Rennwagenschmiede in Martorell (Barcelona) errichtet und verfügt inzwischen über ein weltweites Netz spezialisierter Verkaufspunkte.

Im Jahr 2021 konnte CUPRA seinen Aufwärtstrend fortsetzen: Weltweit verkaufte die Marke 80.000 Fahrzeuge, was eine Verdreifachung im Vergleich zum Vorjahr darstellt – vor allem dank des großen Erfolgs des CUPRA Formentor. Die spanische Challenger-Brand beweist, dass Elektrifizierung und Sportlichkeit perfekt zusammenpassen, und erweiterte in diesem Jahr die Modellvarianten des CUPRA Born, des ersten vollelektrischen CUPRA, um weitere Versionen mit unterschiedlichen Batteriekapazitäten sowie einer leistungsstärkeren e-Boost-Version. Außerdem erschien eine exklusive, limitierte Ausführung des CUPRA Formentor VZ5. Der CUPRA Tavascan, das zweite vollelektrische Modell der Marke, sowie der elektrifizierte Sport-SUV CUPRA Terramar – eine Hommage an die Terramar-Rennstrecke, auf der für CUPRA alles begann – werden 2024 auf den Markt kommen. Ein weiteres Jahr später folgt das erste urbane Elektroauto, das vom Konzept des CUPRA UrbanRebel inspiriert ist.



CUPRA Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation

T/ +49 6150 1855 450

melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle

T/ +49 61 50 1855 454

sabine.stromberger@seat.de

PRENSA PREMSA NEWS PRESSE STAMPA

CUPRA